

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 94 (1968)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

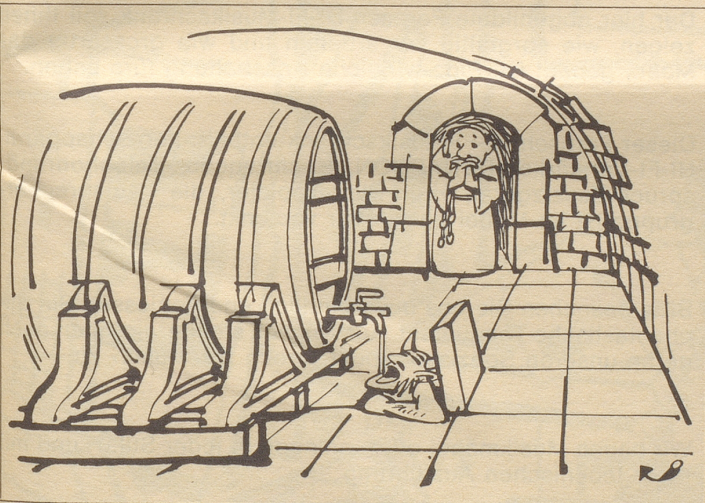
Ecke zeitnaher Lyrik



Dorfabend

Glockenspiel von küster
fordert zur ruh
müd wiehert nüster
schlafreifer kuh.

dadasius lapidar



Bitte weetersagen

Nie vor dem Teufel
sich verneigen,
man muß dem Kerl
die Zähne zeigen.

Und weißt du auch
wie man es macht?
Indem man einfach
herzhaft lacht!

Mumenthaler



In der Episode «Rotwein für
die Herren, Strychnin für die
Damen» der Gangsterkomödie
«Dickie Dick Dickens» aus dem
Studio Zürich erlauscht: «Am
besten, man hat gar keine Ner-
ven. Dann kann man sie auch
nicht verlieren.» Ohohr

Dies und das

Dies gelesen (im Schaufenster eines
Damenmodegeschäftes): «Jeden Tag
Neueingänge in Badkleider 1968.»

Und mich *das* gefragt: Wie man-
chen Tag kann ein Bikini neu ein-
gehen, bis gar nix mehr dran ist?

Kobold

Konsequenztraining

Weil es am andern Morgen im
Wohnzimmer noch so intensiv nach
dem am Vorabend genossenen Fon-
due roch, öffnete eine Hausfrau in
der Stadt kurz die Fenster. Und
schon duftete es wieder nach den
weniger auffälligen Rohöl- und
Benzinabgasen ... Boris

Was gibt es Neues in Wien?

Die jungen, oft molligen Wienerin-
nen tragen, unbelastet von Kom-
plexen, Miniröcke. Auf die Frage,
warum sie so großzügig ihre recht
stabilen Beine zeigen, antwortete
eine: «Weil's modern ist!», und eine
zweite: «Meine Mutter kann die
kurzen Röcke nicht leiden – dar-
um geh' ich mini!», während eine
dritte kühn bemerkte: «Die Wiener
mögen g'stellte Haxerln! Skelette
in Stulpenstiefel finden s' nicht
ästhetisch.»

Die Wiener Kavaliere haben aller-
lei liebenswürdige Bezeichnungen
für die weiblichen Handwerkzeuge
gefunden, wie: «Betonstampfer»,
«Baumklötze» und «Würstelhaxen».

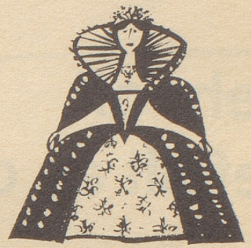
Aus der Schule

Der Lehrer erklärt: «Eine anonyme
Person ist jemand, der wünscht,
daß man ihn nicht kennt.»

In diesem Moment kommt von hin-
ten im Klassenzimmer ein ziemlich
starker Lärm.

«Wer lärmt so?» fragt der Lehrer.
«Eine anonyme Person!» ist die
Antwort aus der Schülerschar. Ai

Fortuna weiß zu berichten:

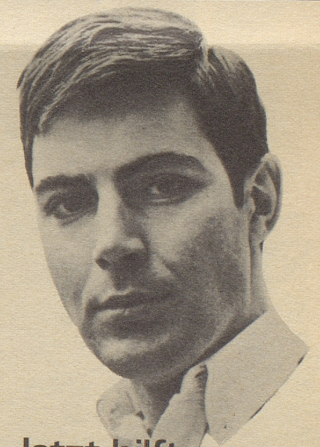


Von Holland aus kam das Lotteriewesen nach England. 1568 ließ Königin Elisabeth ihre erste Lotterie ankündigen. Der Zuspruch muß gewaltig gewesen sein, wenn man bedenkt, daß – so wird überliefert – vom 11. Januar bis zum 6. Mai 1569 Tag und Nacht Lotterien gezogen wurden.

14. Mai

Ziehung der Landes-Lotterie

Abonnieren Sie den Nebelspalter



Jetzt hilft
eine Hefekur mit
VIGAR
Aktivhefe-Dragees

bei unreinem Teint,
Bibeli, Furunkulose

bei Magen- und
Darmstörungen

bei Frühjahrs- und
Herbstmüdigkeit

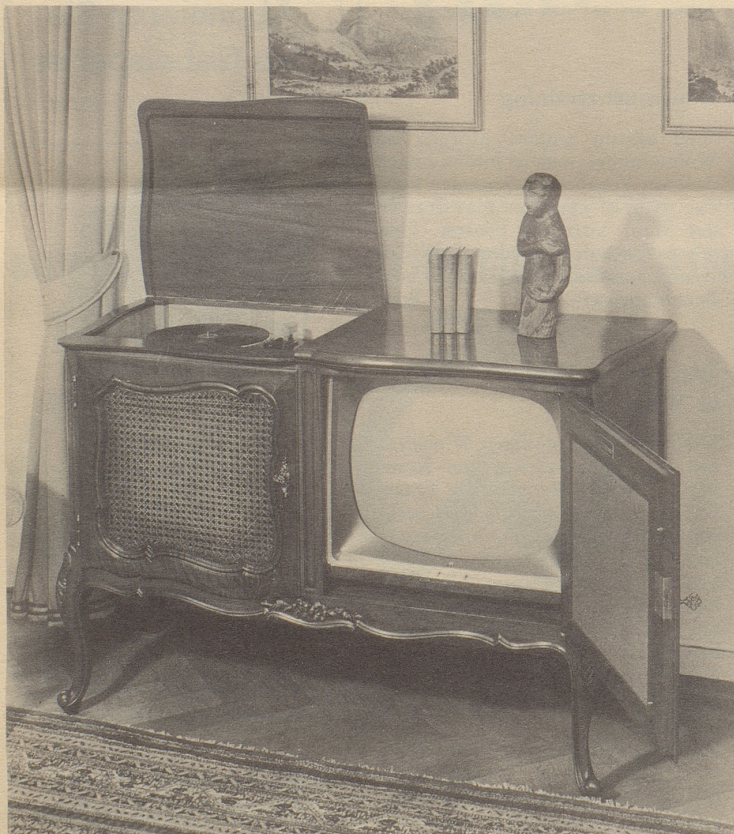
VIGAR Aktivhefe-Dragees sind
geschmackfrei und angenehm einzunehmen

Kurpackung mit 200 Dragees Fr. 7.20
Familienpackung mit 500 Dragees Fr. 14.40
in Apotheken und Drogerien

VIGAR

Sehr oft gefällt es den Männern, wenn Frauen entscheiden

Speziell bei gewichtigen Anschaffungen, wie meinen Anschaffungen fürs Leben, lässt der Mann gerne seine Frau wählen, sie überlegt gründlich, ist kritisch, vergleicht und rechnet, denn die Frau will für den Preis den höchsten Gegenwert.



Wir sprechen aus Erfahrung, denn sehr oft haben sich bei der Wahl eines HI-FI-Musikschrankes die Frauen für RADIO-ISELI entschieden. Warum? Nun, weil wir Überdurchschnittliches leisten, weil wir nicht fabrikmässig arbeiten, sondern auf alle individuellen Wünsche eingehen und damit Leistungen bringen, die unverlierbaren Wert besitzen.

Genau das, was Frauen lieben.

Der hier abgebildete Fernseh-HI-FI-Musikschrank soll Ihnen zeigen, wie sorgfältig wir arbeiten und wie grossartig das Möbel gebaut ist. Eine wirkliche Anschaffung fürs Leben.

Dieser Fernseh-HI-FI-Musikschrank enthält: Fernsehapparat, HI-FI-Verstärker DYNAPHON, Hochfrequenz-Telephonrundspruch-Zusatzgerät, HI-FI-Plattenspieler, die Lautsprechergruppe ist im Möbel unsichtbar versenkt.

Bitte besuchen Sie uns unverbindlich und geniessen Sie die phantastische Tonqualität. Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch gerne unseren Spezialprospekt «Treue zur Musik» zu.

Wir bauen Musikmöbel oder -anlagen in jeder Stilart und mit jeder technischen Ausführung.

Service in der ganzen Schweiz!

An der MUBA in Basel vom 20. bis 30. April 1968 zeigen wir Ihnen an unserem Stand Nr. 5666, Halle 17, verschiedene Musikschränke im modernen und antiken Stil aus unserer eigenen Werkstätte.



RADIO-ISELI HI-FI STEREO

8001 Zürich

Rennweg 22, Telefon (051) 27 44 33

Bahnhofplatz 4, Telefon (051) 27 25 30

4000 Basel

Steinenvorstadt 53, Telefon (061) 25 00 52

6900 Lugano

Via Peri 5 (Piazza Dante), Telefon (091) 390 31